

Nr. 1



STADT **LINGEN EMS**

Der Oberbürgermeister

**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
am Donnerstag, 17. Januar 2019**

Sitzungsort: Sitzungsraum der Ortsverwaltung
Brögbern
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:15 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender:

Ströer, Ludger

Anwesend:

Teschke, Michael
Bögel, Ortrud
Gravemann, Peter
Hausdorf, Ulrich
Helmes, Dietmar
Kock, Godehard
Talle, Wolfgang
Wiegmann, Hermann-Otto
Wiegmann, Petra
Wintermann, Annette

Es fehlten:

Klein, Olga
Krämer, Heiner

Protokollführer:

Löpker, Andreas

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Kath. Kita St. Marien 11/2019
 - a) Sanierung des bisherigen Außenspielbereiches
 - b) Erweiterung um zwei Kindergartengruppen
3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 04. Dezember 2018
4. Bericht der Verwaltung
 - 4.1. Schulhofsanierung
 - 4.2. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Azaleenstraße
 - 4.3. Sitzungstermine 2019
 - 4.4. Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa)
 - 4.5. Beleuchtung Alpenrosenstraße und Azaleenstraße
 - 4.6. Bauvorhaben Duisenburger Straße 16
 - 4.7. Schaukasten Sandbrinkerheidestraße
 - 4.8. Ideenwettbewerb Spielplatz an der Binnenstraße
 - 4.9. LiLi Bus
 - 4.10. Landschaftssäuberungsaktion 2019
5. Einwohnerfragestunde
6. Gewährung von Zuschüssen
 - a) Leiterrunde der katholischen Kirchengemeinde St. Marien für 2 Teilnehmerzelle
 - b) Jugendfeuerwehr Brögbern für die Jugendarbeit im Jahr 2019
7. Anfragen und Anregungen
 - 7.1. Kleinspielfeld bei der Grundschule
 - 7.2. Wirtschaftswegebaumaßnahmen 2019
 - 7.3. Schutzhütte Brögberner Teiche
 - 7.4. Bücherschrank in der Ortsmitte
 - 7.5. Zustand der Sandbrinkerheidestraße
 - 7.6. Geräusch- und Geruchsbelästigungen Firma Sonac
 - 7.7. Strom- und Wasseranschlüsse auf dem Dorfplatz
 - 7.8. Ehemalige Skateranlage

Sitzungsverlauf:

Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 17:00
Ende öffentlicher Teil: 18:15

1. **Begrüßung und Feststellung**
 - a) **der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
 - b) **der Beschlussfähigkeit**
 - c) **der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Ströer eröffnete um 17:00 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße 18, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

2. **Kath. Kita St. Marien** **11/2019**
 - a) **Sanierung des bisherigen Außenspielbereiches**
 - b) **Erweiterung um zwei Kindergartengruppen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Ströer recht herzlich Herrn Horst Flachmann vom Fachdienst Jugendarbeit.

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Vorlage zum Auslegungsbeschluss bezüglich der Flächennutzungsplanänderung Nr. 49 und zum Bebauungsplan Nr. 21, Ortsteil Brögbern, in der nächsten Ortsratssitzung am 27. Februar beraten werde. Vorab werde der Planungs- und Bauausschuss schon am 13. Februar hierüber beraten, so dass es nicht zu einer zeitlichen Verzögerung komme. Herr Ekkhart Mayer vom Fachdienst Stadtplanung werde in der Februar-Sitzung weitere Erläuterungen geben.

Herr Löpker gab vorab einige Erklärungen zu dem Bebauungsplanentwurf. In der Nähe der Straße „Im Holz“ werden entsprechende Ausgleichsflächen vorgehalten.

Sodann gab Herr Flachmann einige Erläuterungen zu der Erweiterung der Kath. Kindertagesstätte St. Marien um zwei Kindergartengruppen und zu der Sanierung des bisherigen Außenspielbereiches. Die Kindertagesstätte sei 2016 saniert und erweitert worden. Die heutige Entwicklung der Kinderzahlen und die stärkere Nutzung der Krippenplätze erfordert den notwendigen Ausbau für zwei Gruppen der Einrichtung. Die 2017 eingerichtete Außengruppe im ehemaligen Rektorat der Schule solle in die Einrichtung integriert werden. Sollte aber der Bedarf an Krippenplätzen in Brögbern weiter steigen, könnte die Außengruppe in anderer Trägerschaft, wie z. B. der Stadt Lingen (Ems), als zusätzliches Angebot weitergeführt werden. Ein weiterer Ausbau der Kath. Kindertagesstätte St. Marien sei dann nicht mehr möglich. Der Gesetzgeber schreibe eine Einrichtungsgröße von maximal 5 Gruppen vor, in Ausnahmen werde die 6. Gruppe genehmigt. Die Landesschulbehörde habe den Ausbau der Kindertagesstätte St. Marien auf 6 Gruppen bereits zugestimmt.

Herr Flachmann gab zu den geplanten neuen Räumlichkeiten einige Erläuterungen. Die Kosten der Baumaßnahme würden sich nach Schätzung auf 768.995 €, wobei der städtische Anteil 568.995 € beträgt, belaufen.

Auf die Frage von Frau Wintermann, ob man mit der entsprechenden Mensagröße hinkommen werde, teilte Herr Flachmann mit, dass man von den jetzigen Planungen davon ausgehen könne.

Auf die Frage von Frau Wintermann bezüglich eines Zeitplanes teilte Herr Flachmann mit, dass der Auftrag an den Architekten erteilt worden sei. Ein entsprechender Bauantrag werde zurzeit fertiggestellt, so dass man hoffe, dass Ende des Jahres der Anbau bezugsfertig sei. Zurzeit bestehe auch in Brögbern eine große Nachfrage. Man müsse nun die Kita-Anmeldungen, vor allem auch wegen der Doppelanmeldungen, auswerten, um dann Ende Februar endgültige Zahlen zu bekommen.

Herr Flachmann wies auf Anfrage von Herrn Wiegmann noch einmal darauf hin, dass viele zusätzliche Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft kommen werden. Die Schwierigkeit sei sicherlich, qualifizierte Kräfte zu bekommen. Allein bei den Planungen bei der ehemaligen Grün-Weiß Tennishalle benötige man 25 ErzieherInnen. Des Weiteren teilte er mit, dass die Versorgung der U3-Stellen bei 48 % liege und man auf Dauer auf 60 % kommen möchte. Insgesamt werden in nächster Zeit 11 Einrichtungen saniert bzw. erweitert.

Beim Ausbau der Kindertagesstätte St. Marien Brögbern im Jahr 2016 sei der Spielplatz bis auf einen kleinen Teilbereich nicht saniert worden. Mittlerweile seien einige Spielgeräte abgängig und wurden zum Teil nach Überprüfung abgebaut. Schon im Frühjahr solle mit den dortigen Arbeiten begonnen werden.

Folgender Beschluss wurde einstimmig angenommen:

Der Kath. Kirchengemeinde St. Marien Brögbern werden für die Kindertagesstätte St. Marien

- a) für die Sanierung des Außenspielbereiches Mittel in Höhe von maximal 32.750 €
- b) für den Anbau von zwei Kindergartengruppen einschließlich Nebenräumen Mittel in Höhe von maximal 568.995 €

jeweils als Anteilsfinanzierung bereitgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 04. Dezember 2018

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll.

4. Bericht der Verwaltung

Herr Löpker berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

4.1. Schulhofsanierung

Herr Löpker teilte mit, dass die Planung bezüglich der Schulhofsanierung mit der Schulleitung abgestimmt sei. Die entsprechenden Pläne werden in der nächsten Ortsratssitzung vorgestellt. Sobald der Haushalt genehmigt sei, könne eine entsprechende Ausschreibung erfolgen, so dass man im Frühjahr mit der Schulhofsanierung beginnen könne.

4.2. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Azaleenstraße

Herr Löpker wies darauf hin, dass die rot-weißen Kübel in der Alpenrosenstraße und in der Azaleenstraße mittlerweile bepflanzt worden seien. Merkwürdig sei es hier zu einer Geschwindigkeitsreduzierung bei den Fahrzeugen gekommen.

4.3. Sitzungstermine 2019

Herr Löpker wies noch einmal darauf hin, dass heute zum ersten Mal die Ortsratssitzung um 17:00 Uhr begonnen habe und demnächst auch alle Sitzungen jeweils um 17:00 Uhr beginnen. Im ersten Quartal seien die Sitzungen noch am 27. Februar (Mittwoch), 25 April (Donnerstag) und 18. Juni (Dienstag).

4.4. Kinder- und Jugendparlament (KiJuPa)

Herr Löpker teilte mit, dass die vier Brögberner Mitglieder des Kinder- und Jugendparlaments zur nächsten Ortsratssitzung am 27. Februar eingeladen werden.

4.5. Beleuchtung Alpenrosenstraße und Azaleenstraße

Herr Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass nach einer Vorortkontrolle mitgeteilt werden könne, dass an der Alpenrosenstraße und der Azaleenstraße keine zusätzliche Straßenbeleuchtung erforderlich sei. Die dort vorhandene Straßenbeleuchtung sei vollkommen ausreichend.

4.6. Bauvorhaben Duisenburger Straße 16

Herr Löpker wies darauf hin, dass bei dem Bauvorhaben an der Duisenburger Straße 16, ehemalige Schmiede Markus, neue Antragsunterlagen bezüglich der Nebenanlagen eingereicht worden seien. Auch werden die entsprechenden 36 Einstellplätze nun nachgewiesen. Nach eingehender Überprüfung könne in nächster Zeit eine Baugenehmigung erteilt werden. Eine Kompensation an anderer Stelle sei nicht erforderlich. Des Weiteren wies Herr Löpker darauf hin, dass die vor geraumer Zeit vom Ortsrat gepflanzten drei Eichen an der Dollhoffstraße nicht gefällt werden.

4.7. Schaukasten Sandbrinkerheidestraße

Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass der Schaukasten mit dem Holzdach an der Sandbrinkerheidestraße, vom Ortsrat mit zwei neuen Holzplatten versehen werde.

4.8. Ideenwettbewerb Spielplatz an der Binnenstraße

Herr Helmes teilte mit, dass bei dem Ideenwettbewerb Spielplatz an der Binnenstraße insgesamt 16 Vorschläge eingereicht wurden. Die Vorschläge seien teilweise sehr ausführlich beschrieben worden. So seien z. B. mehrere einzelne Spielgeräte vorgeschlagen worden und entsprechendes Fotomaterial beigelegt.

Des Weiteren wies Herr Helmes darauf hin, dass er zusammen mit Herrn Kock mehrere Spielflächen im Stadtgebiet angefahren habe und hierzu auch entsprechendes Fotomaterial vorliege. Die Fertigstellung des Spielplatzes werde im nächsten Jahr sein. Aus allen Einsendern wurde der Gewinner eines 50-€-Geschenkgutscheines ausgelost.

Herr Helmes bedankte sich noch einmal bei allen teilnehmenden Bürgerinnen und Bürgern.

4.9. LiLi Bus

Herr Löpker wies darauf hin, dass zurzeit einige Bushaltestellen im Ortsteil Brögbern barrierefrei umgebaut werden. In der Sandbrinkerheidestraße bekomme eine Bushaltestelle eine neue Überdachung.

Herr Teschke monierte, dass der Ortsrat von diesen Maßnahmen nicht vorzeitig in Kenntnis gesetzt worden sei. Weiterhin fragte er nach einer möglichen Haltestelle beim Nettomarkt im neuen Baugebiet an.

Laut Ortsbürgermeister Ströer müsste diese zusätzliche Haltestelle in dem 1-Stunden-Takt mit berücksichtigt werden.

Frau Bögel fragte an, welche Haltestellen im Ortsteil Brögbern barrierefrei angelegt seien bzw. welche Haltestellen noch in nächster Zeit im Ortsteil Brögbern saniert werden.

4.10. Landschaftssäuberungsaktion 2019

Herr Löpker wies darauf hin, dass die diesjährige Landschaftssäuberungsaktion am 15. und 16. März 2019 stattfinden werde.

5. Einwohnerfragestunde

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

6. Gewährung von Zuschüssen

a) Leiterrunde der katholischen Kirchengemeinde St. Marien für 2 Teilnehmerzelte

b) Jugendfeuerwehr Brögbern für die Jugendarbeit im Jahr 2019

a) Ortsbürgermeister Ströer gab einige Erläuterungen zu dem Antrag der Leiterrunde St. Marien Brögbern/Damaschke auf Bezuschussung von zwei neuen Teilnehmerzelten. Seit diesem Jahr bezuschusse der Landkreis Emsland ebenfalls die Anschaffung von Zelten für Jugendfreizeiten. Der Höchstbetrag liege bei 1.000 €, und die Kommune müsse mindestens den gleichen Betrag zahlen.

Nach weiterer kurzer Beratung entschied der Ortsrat einstimmig, dass für die Anschaffung von zwei neuen Teilnehmerzelten ein Drittel der Kosten, maximal 1.828,24 € bei Gesamtkosten von 5.484,71 €, bezahlt werden.

b) Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass im letzten Jahr erstmalig der Jugendfeuerwehr Brögbern für die Jugendarbeit ein Zuschuss ausgezahlt wurde und auch in diesem Jahr sollte die Jugendfeuerwehr 280 € für die Jugendarbeit erhalten. Diesem Vorschlag stimmte der Ortsrat einstimmig zu.

7. Anfragen und Anregungen

7.1. Kleinspielfeld bei der Grundschule

Herr Gravemann schlug vor, dass man bei dem neuen Kleinspielfeld bei der Grundschule eine Sitzgelegenheit anbringen solle, um dort entsprechendes Sportmaterial zu lagern. Des Weiteren wäre dort ein Mülleimer ebenfalls wünschenswert.

7.2. Wirtschaftswegebaumaßnahmen 2019

Herr Gravemann fragte an, ob in diesem Jahr im Rahmen des Straßenneubauprogramms bzw. des Wirtschaftswegebauprogramms noch entsprechende Straßen im Ortsteil Brögbern vorgesehen seien.

Herr Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass laut Aussage von Herrn Oberbürgermeister Krone die Straße Am Kindergarten höchste Priorität habe.

In diesem Zusammenhang wies Herr Teschke darauf hin, dass die Gullydeckel an der Straße Am Kindergarten noch angehoben werden müssten.

7.3. Schutzhütte Brögberner Teiche

Herr Helmes wies darauf hin, dass die Schutzhütte an den Brögberner Teichen, die der Ortsrat dort vor mehreren Jahren aufgestellt habe, in einem schlechten Zustand sei. Einige Ortsratsmitglieder stellten sich zur Verfügung, diese im Frühjahr zu sanieren.

7.4. Bücherschrank in der Ortsmitte

Herr Helmes wies darauf hin, dass er sich gut vorstellen könne, dass auf dem neu gestalteten Dorfplatz ein Bücherschrank aufgestellt werde. In Baccum auf der ökumenischen Mitte gebe es ein solches Angebot. Dort werden in einer umgebauten Telefonzelle Bücher kostenlos zum Tausch angeboten.

Herr Löpker wies darauf hin, dass in den nächsten Monaten auch im Ortsteil Laxten, auf der dortigen Ortsmitte bei der St.-Josef-Kirche, ebenfalls eine Bücherbox in Form einer alten Telefonzelle aufgestellt werde.

7.5. Zustand der Sandbrinkerheidestraße

Herr Kock teilte mit, dass die Sandbrinkerheidestraße vom Beginn der Bundesstraße 213 bis zum Unternehmen Franke-Twiehaus in einem sehr schlechten Zustand sei.

7.6. Geräusch- und Geruchsbelästigungen Firma Sonac

Herr Wiegmann wies darauf hin, dass es in den letzten Wochen zu extremen Gerüchen bei der Firma Sonac gekommen sei. Er fragte an, woher diese Probleme kommen. Des Weiteren wies Herr Helmes darauf hin, dass auch Geräuschimmissionen sehr hoch seien. Es wurde auch die Informationspolitik der Firma Sonac kritisiert.

7.7. Strom- und Wasseranschlüsse auf dem Dorfplatz

Frau Bögel wies darauf hin, dass man bei den Planungen für den neuen Dorfplatz darauf achten solle, dass man genügend Wasser- und Stromanschlüsse vorrätig halte, um z. B. Veranstaltungen, wie Weihnachtsmarkt oder andere größere Veranstaltungen, dort entsprechend durchführen zu können.

7.8. Ehemalige Skateranlage

Frau Bögel fragte an, was mit den alten Elementen der ehemaligen Skateranlage passiere.

Hierzu wurde mitgeteilt, dass der Sportverein SV Voran Brögbern der Eigentümer der Anlage gewesen sei.

Ortsbürgermeister Ludger Ströer schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ortsbürgermeister

Protokollführer